

Fußball-Bezirksliga Neckar/Fils VfB Reichenbach/Fils



Sonntag 13.03.2016

VfB Reichenbach – FC Rechberghausen 2:4(0:2)

Die Gäste vom Rechberg machten am Sonntag in Reichenbach rasch klar, warum sie drei Tage zuvor ihr Nachholspiel beim FV Neuhausen gewonnen hatten, gegen denselben FVN, der zwei Wochen zuvor einer indisponierten Reichenbacher Elf eine krachende 0:5-Heimleite beschert hatte.

Der FC Rechberghausen benötigte keine 30 Sekunden, um völlig ungestört das 0:1 zu erzielen. Allerdings nur bei diesem Tor war der VfB nicht voll bei der Sache, anschließend schon. Die Gastgeber – wegen zahlreicher Verletzter verstärkt durch Trainer **Fatih Bagdatli** als Spieler – gestalteten weitgehend das Geschehen, ohne jedoch zwingende Torchancen herauszuarbeiten. Rechberghausens Team beschränkte sich auf die Defensive und einige stets gefährliche Konterangriffe. Einer davon führte in der 23. Minute durch einen Sonntagsschuss zum 0:2.

Nach der Halbzeit dasselbe Bild: Reichenbach machte das Spiel, die Gäste das Tor. 0:3 stand es in der 61. Minute. Effizienter geht es kaum. Wer allerdings den VfB aufgegeben hatte, sah sich getäuscht. Nach der Einwechslung des lange verletzten Torjägers **Thomas Konnerth** wurde der Druck nach vorn erhöht, obwohl der VfB nach einer unglücklichen gelb-roten Karte gegen **Dennis Böhringer** nur noch mit zehn Mann spielte. Trotzdem gelang **Thomas Konnerth** in Minute 83 das erste VfB-Pflichtspiel-Tor seit rund 350 Minuten. Dieses 1:3 weckte Hoffnung und Kräfte, die nur zwei Minuten später durch **Roland-Martin Hermann** zum 2:3-Anschlusstreffer führten. Rechberghausen war sichtlich beeindruckt und konfus wie ein Hühnerhaufen. Hätte der VfB nur eine seiner nächsten drei Torchancen verwertet, hätte er das Spiel auch noch gewinnen können. Hat er aber nicht, denn der letzte Gäste-Konter gegen die auf den Ausgleich drängenden Reichenbacher wurde durch ein Foul im Strafraum unterbunden, was durch den verwandelten Elfmeter zum 2:4-Endstand führte. Zu allem Überdross und allseitigen Verdruss handelte sich auch der im Spiel hoch motivierte **Gürhan Ülker** mit dem Schlusspfiff durch Frust-Meckern noch eine gelb-rote Karte ein. Damit bleibt der VfB-Kader äußerst reduziert und das Motto für das nächste Spiel beim türkisch geprägten Spitzenclub SGM T/T Göppingen kann nur lauten: „Wir haben keine Chance, also nutzen wir sie!“ -lm-

Kreisliga B 3 - Punktspiel am 13.03.2016

VfB Reichenbach II – TB Neckarhausen II 1:0 (1:0)

Mit dem knappsten aller Ergebnisse gewann die neu formierte Zweite des VfB gegen den Tabellenletzten. Ob die Reichenbacher Elf weiter vorne mitspielen kann, werden die beiden nächsten Spiele zeigen – erst beim TV Unterboihingen (einen Punkt vor dem VfB) und dann beim souveränen Tabellenführer FC Nürtingen 73.

Torschütze: Mustafa Atalay (17. Minute).